

Jahre alt und wohne da hinten im Kinderheim..." sagte Leonie. "Wo sind denn deine Eltern?" fragte Kai. "Keine Ahnung...." sagte Leonie mit gesenktem Kopf. "Setz dich doch neben mich!" sagte der Junge. Sie nickte und tat das auch. "Du bist echt hübsch!" sagte Kai. Leonie schaute ihn an und wurde rot. "D.. Danke..." sagte Leo. Er grinste etwas frech. "Deine Eltern müssen echt bescheuert sein wenn sie dich alleine lassen!" sagte Kai. "Nein ganz und gar nicht...auch wenn ich alleine bin weil ich keine Freunde habe weiß ich das sie das richtige getan haben...du musst wissen als bei uns Krieg war haben sie mich in Sicherheit geschickt.. sie wollten mich abholen doch haben sie es nie...in den 7 Jahren jedenfalls nicht..." sagte Leo und sah Kai an. "Du hast keine Freunde? So hübsch und freundlich wie du bist?" fragte Kai spöttisch. "Ich bin nicht Hübsch...und freundlich auch nicht immer...doch hackt meine Erzieherin immer auf mich rum...heute wieder weil ich verschlafen habe..." sagte Leo. "Hm... würdest du gerne in einer Familie sein?" fragte Kai sie. "Ja klar total gerne..." sagte Leonie. "Eine Lehrerin aus meiner Schule kann keine Kinder kriegen und wünscht sich so gerne ein Mädchen ich könnte sie ja mal fragen ob sie dich aufnimmt!" sagte Kai. "Wirklich?" fragte Leo sofort. Er nickte und schon wurde er von Leo umarmt. "Danke!!" sagte sie tausend mal so das er knall rot anlief. "Aber dafür sind wir jetzt Freunde ok?" fragte er. Sie nickte und ließ ihn los. Sie redeten noch eine ganze Weile und kletterten im Baum rum bis es langsam Abend wurde. "Ich muss jetzt...War echt total schön mit dir!" sagte Leo. Ihr Gesicht war etwas schreck und dabei lächelte sie so das Kai wieder knall rot wurde. Sie drehte sich um und wollte gerade los laufen doch hielt sie Kai am Handgelenk fest. Wieder drehte sie sich um und schon legte Kai ihr eine Kette um. "Die ist für dich! Damit du nie unsere Freundschaft und mich vergisst!" sagte Kai. Leo wurde etwas rot. "Danke schön!" sagte Leo küsste ihn auf die Wange und rannte nun zurück zum Kinderheim. Lange sah er ihr nach bis er dann auch schließlich nach Hause ging. Bei dem Kinderheim schimpfte schon wieder die Erzieherin da Leonie wieder zu spät kam doch diesmal machte es Leo nichts aus. Schnell setzte sie sich an den Tisch und gemeinsam mit den anderen Kindern fing sie an zu essen. Nach dem Essen ging sie in ihr Zimmer schrieb ihr Tagebuch und legte sich ins Bett. Sie schloss die Augen und dachte an den heutigen Tag. Mit einem lächeln auf dem Gesicht schlief die 14 Jährige Prinzessin ein.

Fortsetzung folgt....